

18. Juli

Liebste Illy, liebster Stefl ! Euere Briefe sind immer eine grosse Freude fuer mich; am Wichtigsten ist mir natuerlich immer der Bericht ueber Deinen Gesundheitszustand und bitte ich Euch, diesen an erste Stelle zu setzen, damit ich in meiner Nervositat den Brief nicht so ueberfliegen muss, um ihn dann erst nochmals richtig zu lesen. Dass Du Schmerzen leidest, ist sehr betrueblich, aber wozu haben die Aerzte so viele Jahre studieren muessen, wenn sie die Schmerzen doch nicht heilen koennen? Ein Kapitel fuer sich! Was Du von Gerdl schreibst, ist sehr erfreulich. Was fuer Beruf uebt der junge Mann aus? Ja, Du hast recht, dass wir korrespondieren koennen allein ist schon ein Glueck, aber trotzdem ist's schwer. Also im September soll geheiratet werden? Bis dahin muss sich nicht nur Gerda's, sondern das Schicksal vieler Millionen entschieden haben. Wie hat unsere Mutter gesagt: "Wirf die Katz, wie Du willst....." Kann man denn an anderes denken? Man kann es nicht erwarten, Hitler und die Seinen besiegt zu sehen, man schreit foermlich nach Gerechtigkeit--und muss leider Gottes hoeren, dass er ⁱⁿ Russland wieder vorwaerstgeht. Aber einmal muss ja die so heiss ersehnte Wendung kommen. (Aber das war nur eine ungewollte Ablenkung von Thema Gerda.) Koennt man nicht ein Bild von den Beiden bekommen? Ich studiere momentan, was die "Tant' in Amerika" -wenn es soweit ist- dem jungen Paar schicken koennte? Bitte um einen diesbezuglichen Tip.- Den Deinem Brief beigelegenen Auszug aus Deinem Roman werde ich an Mrs. Marck weiterleiten. Wenn ich nur etwas mehr Hoffnung diesbez. zu ihr haette! Koennt nicht eher Dr. Ungar an die jued. Verlage herantreten? Oder ist er desinteressiert daran? Wann und wo wird es ein Wiedersehen geben? Soviel ich orientiert bin, tritt Felix heute seinen Urlaub an und wird diese paar Tage bei Erwin verbringen; ich hoffe, dass er da auch zu Dir kommen wird. Wenn ich dabei sein koennte! Wenn ich von der Trennung absehe- leichter gesagt als getan- geht es mir sehr gut. Momentan ist zwar eine irrsinnige Hitze, die einen direkt laehmt, aber zum Glueck hab ich auch nicht viel zu tun, da bis auf die "Gnaedige" alles verreist ist, und die ist sehr ruecksichtsvoll, hat mich z. B. soeben angerufen, dass ich doch bei dieser Hitze nicht kochen soll und es gescheiter ist, wenn wir auswaerts essen. Dagegen ist nichts einzuwenden. Sonntags fahre ich jetzt meist an die beach; ueberall ist der Reichtum dieses herrlichen Landes zu spueren. Von dem Luxus so eines Badestrandes macht man sich keinen Begriff. Riesen-Spielplaetze, nicht nur fuer Kinder, sondern gesondert fuer Erwachsene mit allen erdenklichen Sportgeraeten, Nurserien zur Beaufsichtigung der Kinder, Saele mit Wickeltischen, die den Muettern jede Bequemlichkeit bieten, denn fuer Kinder ist hier jede Fuersorge getroffen. Wie oft denk ich an Dich, Illy, dieser unaufhaerliche Wechsel der Mode und die Moeglichkeit fuer jede kleine Ange-stellte, das mitzumachen; alles ist billig, es gibt kein Aendern, kein Stopfen, man wirft die Sachen weg und kauft neue-- darauf beruht ja auch die Massenproduktion Amerikas. Jetzt wird wohl eine Aenderung da kommen. Jede kleinste Wohnung, sagen wir 2 Raeume, ist luxurios ausgestattet; gekacheltes Bad, Refrigerator, Dampfheizung, das sind Selbstverstaendlichkeiten-- wir aber staunen. Stefl, Du scheinst ja schon englisch zu koennen? Ich hab diesbezuglich direkte Minderwertigkeitskomplexe; jetzt bin ich ein Jahr hier und selbst englisch zu stottern- denn Sprechen wird maent das Wohl- in Jahren noch nicht bezeichnen koennen- macht mir die groessten Schwierigkeiten; schreiben und lesen geht besser. Was mag mit Arthur sein? Wieso kann er gar nichts von sich hoeren lassen? Wie warte ich auf ein Lebenszeichen von Olga Borges!

Steffl, bleib gesund, d. h. soweit es Dir moeglich ist; ich denk soviel an Dich und Illy, die Tapfere. Was fuer eine Art Posten hast Du dort? Gehst Dich auch die Kueche etwas an? Was es hier fuer herrliche Hilfsmittel gibt: Schnee wird elektrisch geschlagen, ebenso der Teig-- eine Orange auspressen? Oaecherlich-- das macht die Elektrizitaet.

Innigst

Euere alte *Lene*

Nur ein bissl wenn ich auf Besuch kommen koennte!